



Aufnahmeverfahren zur Höheren Fachschule Kindererziehung

Sinn und Ziel des Aufnahmeverfahrens

Im Aufnahmeverfahren werden die Voraussetzungen für das erfolgreiche Absolvieren der Ausbildung geprüft:

- Formale Aspekte, welche für die Zulassung eingehalten werden müssen.
- Die Eignung zur Berufsausübung und zur Bewältigung der berufspraktischen Anforderungen (Praxisempfehlung).
- Die Berufs- und Ausbildungsmotivation.
- Nachweis, dass die persönlichen, sozialen und fachlichen Voraussetzungen zur Kommunikation, zur Kooperation und zur Reflexion vorhanden sind.

1. Formelle Anmeldung

Sie melden sich mit dem Anmeldeformular an, welches Sie auf der Webseite der Berufsfachschule Basel finden www.weiterbildung-soziales.ch und reichen Ihr Dossier mit allen erforderlichen Unterlagen ein.

2. Bestätigung

Innerhalb von zwei Wochen, nach Einreichung der Unterlagen, erhalten Sie, wenn alle formellen Bedingungen erfüllt sind, eine Zulassungsbestätigung für das Aufnahmeverfahren. Falls es noch Unklarheiten oder Fragen zum Dossier geben sollte, werden wir sie kontaktieren, um diese zu klären.

Den Termin zum Aufnahmeverfahren werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen.

3. Aufnahmeverfahren

Das Aufnahmeverfahren zur Abklärung Ihrer Eignung beinhaltet drei Elemente:

a) *Aufnahmeprüfung* (Dauer: ca. 2 – 2,5 Stunden):

- Pädagogischen Situationsanalyse
- Textanalyse bezüglich eines berufsrelevanten Themas

b) *Aufnahmegespräch* (Dauer ca. 1 Stunden):

- Hier können wir Sie besser kennenlernen und offene Fragen können geklärt werden.

4. Aufnahmekommission

Die Aufnahmekommission wird innerhalb von zwei Wochen, nach dem Abschluss des Aufnahmeverfahrens, über Ihre Zulassung entscheiden.

Dieser Entscheid wird Ihnen dann umgehend schriftlich mitgeteilt.

Bei Fragen: Edgar Gusset, Mail: edgar.gusset@edubs.ch, Telefon 079 102 86 29